

LEHRAUSBILDUNGS BEIHILFE

Ansuchen um Gewährung

Name des Lehrlings (AntragstellerIn):
Mitgliedsnummer:
AKNÖ-Bezirksstelle (Stempel):
<input type="checkbox"/> Neugewährung <input type="checkbox"/> Weitergewährung

Der Bezirksstelle ist bei Übergabe dieses Ansuchens zur Einsicht unbedingt vorzulegen:

- a) Der protokollierte Lehrvertrag
- b) Einkommensnachweise (Lohnzettel, Einheitswertbescheide, Pensionsbezug, Kinderbetreuungsgeldbezug, AMS-Bezug u.a.m.)
- c) Gegebenenfalls Nachweise über den Erhalt von Familienbeihilfe sowie Unterhaltsleistungen (Alimente) und Waisenrenten

Personendaten

I. Lehrling (AntragstellerIn)	
Vorname:	Zuname:
<input type="checkbox"/> m	<input type="checkbox"/> w
SV-Nr:	Geburtsdatum:
Anschrift (ständiger Wohnort):	
Lehrbetrieb:	
Lehrberuf:	
Lehrzeit von:	bis:
Telefonnummer privat:	Telefonnummer Dienstgeber:

II. Eltern des Lehrlings		
Vater (oder Vormund)		
Vorname:	Zuname:	
SV-Nr:	Geburtsdatum:	Familienstand:
Wohnort (genaue Anschrift):		
Telefonnummer privat:		
Beschäftigt als:		
Dienstgeber (Name, Anschrift):		
Telefonnummer Dienstgeber:		
AKNÖ-Mitglied:	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja
Mitgliedsnummer:		
Mutter (oder Vormund)		
Vorname:	Zuname:	
SV-Nr:	Geburtsdatum:	Familienstand:
Wohnort (genaue Anschrift):		
Telefonnummer privat:		
Beschäftigt als:		
Dienstgeber (Name, Anschrift):		
Telefonnummer Dienstgeber:		
AKNÖ-Mitglied:	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja
Mitgliedsnummer:		

Einkommensangaben

Im gemeinsamen Haushalt lebende oder dem/der AntragstellerIn Unterhalt leistende Personen (Eltern bzw. Erziehungsberechtigte, Wahl Eltern, Stiefeltern, LebensgefährtIn eines Elternteiles, Geschwister - sofern für sie Familienbeihilfe bezogen wird, Ehe-/LebenspartnerIn):

Name	Geburtsjahr	Verwandtschafts- verhältnis zum Lehrling	Monatliches Nettoeinkommen ohne Familienbeihilfe (Lohn, Gehalt, Pensionen, AMS-Bezug etc.)	Alimente, Waisen- pensionen etc.	Auszahlende Stelle (Arbeitgeber, Pensionsver- sicherungsanstalt (Pens.-Nr.) bei Arbeitslosen AMS, AUVA)
		Lehrling	Lehrlings- entschädigung:		

Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft (Einheitswertbescheide):

Andere vom/für den Lehrling bezogene Beihilfen bzw. Förderungen

Folgende weitere Beihilfen bzw. Förderungen werden bezogen:

Name der Förderung	auszahlende Stelle	Höhe der Förderung

Besondere Gründe, warum um eine Lehrausbildungsbeihilfe angesucht wird
(Internatskosten, Krankheiten, Behinderung etc.):

Die Lehrausbildungsbeihilfe soll überwiesen werden an:

Kontoinhaber:

Bankinstitut: BLZ:

Kontonummer:

Der Lehrling (AntragstellerIn) und gegebenenfalls dessen Erziehungsberechtigte(r) bestätigen durch ihre Unterschriften die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben und verpflichten sich, jede Veränderung ihrer Verhältnisse, sofern sie die Ausbildung oder die wirtschaftliche Lage der im gemeinsamen Haushalt lebenden oder Unterhalt leistenden Personen betrifft, unverzüglich der zuständigen Bezirksstelle der Arbeiterkammer bekannt zu geben.

....., am

(Ort)

(Datum)

.....
(Unterschrift des Lehrlings)

.....
(Unterschrift der/des Erziehungsberechtigten)

Zur Beachtung!

Die monatliche Lehrausbildungsbeihilfe wird, falls die Voraussetzungen zutreffen, zunächst für das laufende Jahr gewährt; sie kann nach Maßgabe der wirtschaftlichen Verhältnisse auch für die weiteren Lehrjahre bis zur ordnungsgemäßen Beendigung des Lehrverhältnisses gewährt werden. Voraussetzung hierfür ist die neuerliche Antragstellung zwei Monate vor Ablauf der Bewilligung bei der zuständigen Bezirksstelle. Eine rückwirkende Gewährung der Lehrausbildungsbeihilfe ist nicht möglich.